merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

# Nadia Kutscher: Digitalisierung der Sozialen Arbeit

Beitrag aus Heft »2017/04 Soziale Arbeit digital«

Digitale Medien spielen in verschiedenen Kontexten Sozialer Arbeit zwischen Adressatinnen und Adressaten, Fachkräften und Organisationen eine zunehmende Rolle. Dabei sind sowohl ‚Alltagsmedien' wie soziale Netzwerke und Apps als auch Fachsoftware im Bereich der Fallbearbeitung relevant. Diese Entwicklungen betreffen ‚klassische' Fragen von Professionalität und werfen auch neue ethische wie pragmatische Fragen für alle Akteurinnen und Akteure auf. Der Beitrag umreißt Entwicklungen und Herausforderungen für Fachlichkeit in der Sozialen Arbeit unter den Bedingungen von Digitalisierung.

Literatur:

Bundesjugendkuratorium (2016). Digitale Medien – Ambivalente Entwicklungen und neue Herausforderungen in der Kinder- und Jugendhilfe. Stellungnahme des Bundesjugendkuratoriums. www.bundesjugendkuratorium.de/assets/pdf/press/BJK_DigitaleMedien_Web.pdf [Zugriff: 20.06.2017].

Digital Manifest (2015). Das Digitale Manifest. www.spektrum.de/thema/das-digital-manifest-algorithmen-und-big-data-bestimmen-unsere-zukunft/1375924 [Zugriff: 07.07.2017].

Dolinsky, Hillary Rose/Helbig, Natalie (2015). Risky Business: Applying Ethical Standards to Social Media Use with Vulnerable Populations. In: Advances in Social Work, 16 (1), S. 55–66.

GMK/KBoM (2017). Digitale Datenerhebung und –verwertung als Herausforderung für Medienbildung und Gesellschaft. Ein medienpädagogisches Diskussionspapier zu Big Data und Data Analytics. www.keine-bildung-ohnemedien.de/wpcontent/uploads/2014/06/bigdata_diskussionspapier_gmk_kbom.pdf [Zugriff: 20.06.2017].

Kutscher, Nadia (2015). Mediatisierung der Kinder- und Jugendhilfe – Herausforderungen der digitalen Gesellschaft für professionelle Handlungskontexte. In: Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugendhilfe – AGJ (Hrsg.), Gesellschaftlicher Wandel – Neue Herausforderungen für die Kinder- und Jugendhilfe?! Berlin, S. 39–58.

Kutscher, Nadia/Farrenberg, Dominik (2014). Teilhabe und soziale Kompetenz durch die Nutzung von digitalen Medien: Herausforderungen für die Kinder- und Jugendpolitik. Expertise zum 10. Kinder- und Jugendbericht der Landesregierung NRW. www.mfkjks.nrw/sites/default/files/asset/document/10-kjbnrw-expertise-kutscher_farrenberg_u.a.pdf [Zugriff: 06.07.2017].

Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo (2015b). Mediatisierung Sozialer Arbeit im Horizont sozialpädagogischer und technikbezogener Theorieperspektiven. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo (Hrsg.) ‚Mediatisierung (in) der Sozialen Arbeit. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren, S. 281–298.

Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo (2014). Mediatisierte Lebens- und Arbeitswelten. Herausforderungen der Sozialen Arbeit durch die Digitalisierung. In: Blätter der Wohlfahrtspflege, 3, S. 87–90.



kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de

Kutscher, Nadia/Otto, Hans-Uwe (2014). Digitale Ungleichheit – Implikationen für die Betrachtung medialer Jugendkulturen. Überarbeitete Fassung. In: Hugger, Kai-Uwe (Hrsg.) ,Digitale Jugendkulturen. 2., überarb. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 283–298.

Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo (2014). Dokumentation zwischen Legitimation, Steuerung und professioneller Selbstvergewisserung. Zu den Auswirkungen digitaler Fach-Anwendungen. In: Sozial Extra, 38 (4), S. 51–55.

Reamer, Frederic G. (2013). Social Work in a Digital Age: Ethical and Risk Management Challenges. In: Social Work, 58 (2), S.163–172.

Zorn, Isabel/Seelmeyer, Udo (2016). Digitale Technologien in der Sozialen Arbeit. Zur Notwendigkeit einer technischen Reflexivität. In: Der pädagogische Blick, 23 (3), S. 134–146.